Was an Stuttgart 21 aus verfassungspolitischer Sicht faul ist

Maximilian Steinbeis

14.08.2011

... erklärt Oliver Lepsius im Interview mit dem Tagesspiegel, nebst weiteren Proben seines Verfassungs-Scharfsinns. Eine im höchsten Maß empfehlenswerte Lektüre!

Ich kenne ihn seit Studiumszeiten in München, als er bei Peter Lerche habilitierte. Einige Bekanntheit über die Verfassungsrechts-Szene hinaus hat er erworben, als er als Lehrstuhlnachfolger Peter Häberles in Bayreuth den Mut besaß, dessen ehemaligen Doktoranden Guttenberg als das zu bezeichnen, was er ist: "Wir sind einem Betrüger aufgesessen." Damit hatte er dem antielitären Zinnober, mit dem der Freiherr sich aus der Affäre zu bluffen versuchte, den Boden entzogen: Hätte Guttenberg wirklich Ehre besessen, die er hätte verteidigen können, dann hätte er Lepsius verklagen müssen. Hat er nicht. Quod erat demonstrandum.

AUTOR*IN

Maximilian Steinbeis
Maximilian Steinbeis ist Gründer und Herausgeber des Verfassungsblogs.

EMPFOHLENE ZITATION

Steinbeis, Maximilian: Was an Stuttgart 21 aus verfassungspolitischer Sicht faul ist, Verfassungsblog, 14.08.2011, .

Lizensiert unter CC BY-SA 4.0.